



44. REGIERUNGSCHEFKONFERENZ DER ARGE ALP AM 28. JUNI 2013 IN GALTÜR

ÜBERSICHT PROJEKTE

A. LAUFENDE PROJEKTE					
Projekt	Kurzbeschreibung	Projektleitung	Beginn	Ende	Projektbudget
Arge Alp Sport	Im Rahmen des bis Oktober 2012 laufenden Arge Alp-Sportprogramms werden jährlich unter Federführung von Graubünden Sport Wettbewerbe in neun alpenspezifische Sportarten durchgeführt. Sportarten sind Eishockey, Eiskunstlauf, Ski Alpin, Fussball, Sportschiessen, Leichtathletik, Orientierungslauf, Sportklettern und Behindertensport. Die Wettbewerbe finden dezentral in den Arge Alp-Mitgliedsländern statt. Ein Projektkoordinator sorgt für die Einheitlichkeit der Sportveranstaltungen. 2011 nahmen rund 1'750 Sportlerinnen und Sportler an den Anlässen teil. Wegen des grossen Erfolgs des Projekts sprach sich die Regierungschefkonferenz 2011 für die Fortführung bis 2017 aus.	Graubünden	2007	2017	Für 2013-2017: Euro 250'000
Einfluss von Permafrost auf Berg- und Felsstürze	In den letzten Jahren sind vermehrt Felsstürze im Permafrost im Alpenraum zu verzeichnen. Solche Ereignisse haben grosses Schadenspotenzial für Siedlungen, Infrastruktur und Tourismus. Mit dem Arge Alp Projekt sollen bestehende Lücken in Untersuchungen und Kenntnissen geschlossen werden und folgende Projektziele verfolgt werden: <ul style="list-style-type: none"> - Entwicklung eines Systems zur Lokalisierung und Überwachung von grossräumigen Felsinstabilitäten (Messmethoden, Logistik, Auswertung, Beurteilung, Kommunikation) am Beispiel des Bergeller Massivs. - Erstellung eines Katalogs von Situationen, die zu Felsinstabilitäten führen können (z.B. andauernde Hitze, Schneeschmelzwasser, Temperaturschwankungen, Erdbeben). - Untersuchung von Auslösemechanismen anhand von Beobachtungen und Messungen im Bergeller Massiv sowie durch 	Graubünden	2013	2015	Euro 110'000

Projekt	Kurzbeschreibung	Projektleitung	Beginn	Ende	Projektbudget
	Erkenntnisse aus anderen Permafrostgebieten. - Wissenstransfer zwischen Fachstellen der Arge Alp-Länder und Forschung anhand zwei Workshops mit Feldbegehung.				
X-Change	Das Projekt beinhaltet einen grenzüberschreitenden Austausch von Lehrlingen, Schülern und Berufsbildungsverantwortlichen. Ziel ist, die Fähigkeiten und Kompetenzen zu verbessern, Informationen und Erfahrungen auszutauschen, Kenntnisse von Arbeitstechniken und soziokulturellen Rahmenbedingungen in anderen Ländern zu verbessern, Mobilität zu fördern, Initiativen zur Modernisierung und Qualitätsverbesserung der Bildungssysteme anzustossen, das europäische Bewusstsein bei Lehrlingen, Schülern, Berufsbildungsverantwortlichen und Betrieben zu fördern, die wirtschaftlichen Verflechtungen auszubauen und die Rolle der regionalen Gebietskörperschaften zu stärken. Wegen Vorliegen finanzieller Restmittel wurde das Projekt um ein weiteres Jahr bis 2012 verlängert.	Vorarlberg	2000	2015	Für 2013-2015: Euro 250'000
Europäische Talentakademie Lindau	Die Akademie verfolgt das Ziel, besonders begabten, wissbegierigen, leistungsbereiten und vielseitig interessierten Jugendlichen (10. und 11. Jahrgangs- bzw. Schulstufe oder Sekundarstufe 2) einen grenzübergreifenden Austausch zu ermöglichen und in einer Gemeinschaft Gleichgesinnter ihr Wissen über Natur- und Geisteswissenschaften, Kunst und Kultur zu erweitern und zu vertiefen. Rund 60 Jugendliche können an einer zweiwöchigen Sommerakademie teilnehmen.	Bayern	2010	2014	Euro 175'000
Ökologie und Ökonomie im Schutzwald	An Standorten in St.Gallen, Vorarlberg, Graubünden, Bayern, Bozen-Südtirol, Trient und Salzburg werden Waldbestände von 4 Hektaren (200m x 200m) mit vergleichbaren Rahmenbedingungen ausgewählt und während vier Jahren im Sinn der Optimierung der Waldfunktionen gepflegt. Mit Wissenstransfer und Erfahrungsaustausch der Best Practices soll ein Mehrwert für die mit der Pflege des Schutzwaldes betrauten Fachstellen der Mitgliedsländer und -kantone der Arge Alp geschaffen werden.	St. Gallen	2009	2014	Euro 90'000
Sprachlernaustausch für Schüler in der Oberstufe	Das Projekt sieht auf der Grundlage der Gegenseitigkeit einen einmonatigen Schulbesuch italienischer Schüler in Schulen anderer Länder und umgekehrt von Schülern aus dem Ausland in Trentiner Schulen vor.	Trentino	2009	2014	Euro 4'500

Projekt	Kurzbeschreibung	Projektleitung	Beginn	Ende	Projektbudget
Alm-Atlas	Ziel des Projekts ist, eine umfassende Erhebung und Beschreibung der Almen und Alpen durchzuführen. Dies nicht nur, um den derzeitigen Stand zu beschreiben, sondern auch als kulturhistorisches Dokument, das es ermöglicht, Vergleiche zu vergangenen Jahren zu ziehen, die Entwicklung dieser Gebiete abzuschätzen und eventuell Massnahmen zur Weiterbewirtschaftung entlegener Almen aufzuzeigen.	Südtirol	2010	2013	Euro 55'000
Forum für alpine Wasserwirtschaft in Europa	Ziel des Projektes ist die Aufarbeitung verschiedener Themenblöcke der Wasserwirtschaft aus betriebswirtschaftlicher, rechtlicher und finanzwissenschaftlicher Sicht sowie die Einrichtung einer Plattform für einen Informations- und Positionsaustausch.	Tirol	2010	2015	Euro 250'000
Stärkung der Nahversorgung in ländlichen Gemeinden	Ziel des Projektes ist, die Nahversorgung und damit die Lebensqualität und Nachhaltigkeit ländlicher Regionen zu stärken. Folgende Teilziele müssen dazu erreicht werden: <ul style="list-style-type: none"> - Bewusstseinsbildung: bei Politikern, Gemeindeverantwortlichen, Institutionen und betroffenen Geschäften, am Thema Nahversorgung gemeinsam und überregional zu arbeiten. - Förderung der Nahversorgung: es gilt eine Übersicht über die unterschiedlichen Förderungsstrukturen, ihre Auswirkungen auf die Nahversorgung und geeignete Alternativen (Handlungsempfehlungen) aufzuzeigen. - Entwicklung von betriebswirtschaftlichen Handlungsempfehlungen bzw. Kooperationen ev. mit begleitender Beratung der Gewerbetreibenden. - Förderung bestehender Strukturen (Laden, Poststelle, Gasthaus, öffentlicher Verkehr, Gemeinschaftsgefühl) und Erkenntnisgewinne über Beteiligungskonzepte von Bürgern und Nahversorgern. - Marketingmassnahmen: Überlegungen wie überregionale Strategien aussehen könnten 	Vorarlberg	2011	2014	Euro 97'000
Förderung Fahrradtourismus	Ziel 1: Mit der Erfassung eines Radwegnetzes und der Bereitstellung einschlägiger Dienstleistungen in den Regionen soll die touristische Attraktivität erhöht werden. Ziel 2: Präsentation eines Pilotprojekts, in dem die Branchenteilnehmer zusammengeführt und wenigstens zwei Routen ausreichender Länge für einen mindestens viertägigen Aufenthalt ausgewiesen werden.	Trentino	2011	2013	Euro 80'000

Projekt	Kurzbeschreibung	Projektleitung	Beginn	Ende	Projektbudget
Leitfaden für die Abfallwirtschaft auf Almhütten und Strukturen in Höhenlagen	Ziel ist, ein wirksames System zur Verbesserung der Abfallbeseitigung und zur Verringerung des Abfallaufkommens in Almhütten und anderen Strukturen in Höhenlagen zu entwickeln. Das Projekt sieht Massnahmen in zwei Richtungen vor: 1. Verringerung des Abfallaufkommens durch Implementierung guter Praktiken 2. Abfallbeseitigung (Volumenverringern, z.B. durch Verwendung kleiner Pressen).	Trentino	2011	2013	Euro 40'000
Pistenrettung im Alpenraum	In einem ersten Schritt sollen die rechtlichen Grundlagen für das Rettungswesen und den Pistenrettungsdienst im Arge Alp-Raum erhoben, geprüft und verglichen werden. In einer zweiten Phase werden Organisation und Ausbildung der Pistenrettung in den Arge Alp-Regionen gegenübergestellt und in einer dritten Phase Empfehlungen, Vorschläge und Richtlinien für die Aus-, Fort- und Weiterbildung im Sinne einer Qualitätssicherung für Mitglieder der Bergrettung mit Schwerpunkt auf der medizinischen Erstversorgung des Patienten erarbeitet, sowie ein Best Practice-Modell entwickelt und Vorschläge zur Schaffung von Rahmenbedingungen für die Festlegung differenzierter Qualitätsstandards und eines Qualitätsmanagements erstattet werden.	Salzburg	2011	2013	Euro 70'830
Best practices in Skigebieten	Das Projekt verfolgt das Ziel, best practices zu Nutzungsmodalitäten bestehender Infrastrukturen in Skigebieten zu erheben und unter den Fachleuten der Arge Alp Ländern auszutauschen. Besonderes Augenmerk gilt den Aspekten Energiesparen, Umweltschutz und Nutzung bestehender Ressourcen.	Trentino	2012	2014	Euro 80'000

B. NEUE PROJEKTEINGABEN

Projekt	Kurzbeschreibung	Projektleitung	Beginn	Ende	Projektbudget
Jugendliche – unterwegs im Alpenraum	<ul style="list-style-type: none"> Die Mobilität von Jugendlichen unter 30 Jahren in den ARGE ALP-Ländern mit dem Ziel des Erwerbs vertiefter Kenntnisse über das jeweilige Lebensumfeld und die örtlichen Traditionen fördern. Jugendlichen in Jugendherbergen, die ihrem Wesen nach ganz auf die Förderung zwischenmenschlicher Kontakte ausgerichtet sind, den 	Lombardei	2013	2016	Euro 140'000

Projekt	Kurzbeschreibung	Projektleitung	Beginn	Ende	Projektbudget
	Aufenthalt in ARGE ALP-Ländern ermöglichen. • Die Teilnahme an herausragenden Ereignissen und Veranstaltungen fördern, die für Jugendliche von Interesse sind				
Spielregeln im Spannungsfeld Wald-Wild-Lebensraum	Die wichtigsten Projektziele sind: <ul style="list-style-type: none"> • Zusammenstellung der Grundlagen, die bei den Alpenländern existieren • Evaluation der strategischen Ziele im Spannungsfeld Wald-Wild-Lebensraum. • Darstellung der Methoden zur Ermittlung der Lebensraumkapazität. • Konsensfindung zur Basisregulierung des Wildes als Grundlage und Voraussetzung für weiterführende Massnahmen. • Evaluation der effektivsten und effizientesten Massnahmen zur Lebensraumaufwertung. • Evaluation der effektivsten und effizientesten Massnahmen zur Lebensraumberuhigung. • Verfassen eines Basispapiers "Grundsätze der Zusammenarbeit". • Entwicklung einer Kommunikationsmatrix betreffend Kommunikationszielgruppen, -vermittlungskanälen und -produkten. • Verfassen eines "Knigge" für das Verhalten des Menschen im Lebensraum. 	St. Gallen	2014	2018	Euro 110'000
Kräuterfachtagung	Ziel des Projektes ist die Durchführung einer Fachtagung mit angeschlossener Produktionsschau zum Thema Kräuteraanbau in den Regionen der Arge Alp. Mit dieser Tagung soll der seit 2008 mit großem Erfolg durchgeführte, jedoch ausschließlich auf Südtirol bezogene Südtiroler Kräutertag eine bedeutende Aufwertung erfahren und durch die Teilnahme von Kräuterexperten und Produzenten aus den Arge Alp Regionen als Veranstaltung auf ein internationales Niveau gehoben werden. Langfristiges Ziel ist es, diese Fachtagung als überregionale Veranstaltung zu etablieren und alternierend in den verschiedenen Arge Alp Regionen auszutragen.	Südtirol	2013	2013	Euro 26'300